



Der Vorsitzende des
Ausschusses für Schule und Kultur
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 313397
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiter: Elke Kessel

Wiesbaden, 02.06.2010

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Schule und Kultur
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Schule und Kultur
am Donnerstag, 10. Juni 2010, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Raum 22 (EG), Schloßplatz 6, Wiesbaden

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

Tagesordnung I

1. Genehmigung der Niederschrift vom 22.04.2010

Bereich Kultur:

2. 08-F-24-0005

Nachlassarchiv der Bildenden Kunst
-Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen
und FDP vom 06.08.2008-

Sachstandsbericht Dezernat V

Bereich Schule:

3. 10-F-06-0025

Sachstandsbericht zur Brückenschule
-Antrag der Stadtverordnetenfraktion Linke Liste Wiesbaden vom 01.06.2010-

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

welche Planungen zur Verlegung der Brückenschule in die Räumlichkeiten der Adalbert-Stifter-Schule existieren,

wann mit (Teil-)Umzügen der Brückenschule in die Räumlichkeiten der Adalbert-Stifter-Schule zu rechnen ist,

welche finanzielle Mittel für die Herrichtung der neuen Räumlichkeiten und den Umzug zur Verfügung stehen und

für wann die notwendigen Beratungen und Beschlussfassungen in den städtischen Körperschaften geplant sind.

4. 10-F-06-0026

Geplante Sporthalle am Platz der deutschen Einheit
-Antrag der Stadtverordnetenfraktion Linke Liste Wiesbaden vom 01.06.2010-

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird um einen aktuellen Sachstandsbericht bezüglich der geplanten Sporthalle am Platz der deutschen Einheit gebeten.

5. 10-F-06-0027

Solidarität mit den Teilnehmern am Bildungsstreik 2010
-Antrag der Stadtverordnetenfraktion Linke Liste Wiesbaden vom 01.06.2010-

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Ausschuss für Schule und Kultur der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden erklärt sich solidarisch mit den TeilnehmerInnen am Bildungsstreik.

Das Anliegen der StreikteilnehmerInnen ist berechtigt, gegen die geplanten massiven Kürzungen in den Bereichen Schulen und Hochschulen im Lande Hessen zu protestieren, die auch den Hochschulstandort Wiesbaden in besonderer Weise betreffen.

Der Ausschuss hält statt Kürzungen im Bildungsbereich den Ausbau im „Bildungsland Hessen“ und in dessen Landeshauptstadt für dringend erforderlich. Dafür sind auch entsprechende Prioritätensetzungen in den öffentlichen Haushalten festzulegen.

Der Ausschuss fordert den Magistrat auf die TeilnehmerInnen des Bildungsstreiks mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln wohlwollend und entgegenkommend zu unterstützen (z.B. durch die

kostenlose Überlassung von Veranstaltungsräumlichkeiten, unbürokratische Genehmigungen von Veranstaltungen im öffentlichen Raum, aktuelle Veranstaltungshinweise und Links auf der Homepage der Stadt usw.).

6. 10-F-01-0041

Zukunft der Hauptschule

-Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 31.05.2010-

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, für die Wolfram-von-Eschenbach-Schule, als letzte „reine“ Hauptschule, in enger Abstimmung mit der Schule Entwicklungsperspektiven durch den Aufbau eines integrierten Systems zu erarbeiten und dann den Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen.

7. 10-F-01-0042

Bedarfsnahe Schulförderung

-Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 01.06.2010-

Mit Beschluss 0588 hat die Stadtverordnetenversammlung im Dezember 2008 den Magistrat gebeten zu prüfen, *"ob sich durch Zusammenführung der Daten des 'Wiesbadener Sozialatlas 2007', des 'Sozialberichts zur Bildungsbeteiligung in Wiesbaden - Gleiche Bildungschancen für alle', 2005 sowie dem Ergebnisbericht 'Bildungschancen und Lernbedingungen an Wiesbadener Grundschulen am Übergang zur Sekundarstufe I' ein Sozialindex für einzelne Grundschulen erstellen lässt, und wie dieser gegebenenfalls weiter fortgeschrieben werden kann."*

Der Ausschuss möge beschließen:

- Lässt sich so ein Sozialindex für Wiesbadener Schulen erstellen und fortentwickeln? Ist ein solcher Index für eine bedarfsnahe Schulförderung einsetzbar? Wie ist der Stand der Prüfung?
- Ferner wurde der Magistrat beauftragt *"für Schulen, die besonders ungünstige Lernausgangsbedingungen aufweisen, Vorschläge zur Verbesserung der Situation vorzulegen"* und diese dem Ausschuss zur Kenntnis zu bringen. Wann ist mit diesen Vorschlägen zu rechnen?

8. 10-F-01-0043

Inklusive Bildung

-Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 31.05.2010-

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, bei den anstehenden Neubau- und Sanierungsarbeiten an Förderschulen dem Konzept der Inklusiven Pädagogik Rechnung zu tragen.

9. 10-F-01-0047

Wilhelm-Leuschner-Schule
-Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 01.06.2010-

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, die im Schulentwicklungsplan geplante Begrenzung auf maximal 4 Züge an der Wilhelm-Leuschner-Schule zu streichen, somit ihre 5-Zügigkeit zu erhalten und damit den Ortsbeiratsbeschlüssen aus Kastel und Kostheim zu entsprechen.

Der Magistrat wird darüber hinaus aufgefordert, die Umwandlung der Wilhelm-Leuschner-Schule in eine Ganztagschule zu befürworten und sie mit den notwendigen personellen und pädagogischen Voraussetzungen auszustatten, um einen ordentlichen Ganztagschulbetrieb zu gewährleisten.

10. 10-F-01-0048

Betreuungsprogramm
-Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 01.06.2010-

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, für alle Schulen, an denen das Betreuungsprogramm noch nicht voll ausgebaut ist, eine Prüfung vorzunehmen, welche räumlichen Kapazitäten gegeben sind um zukünftig den vollen Ausbau des Programms gewährleisten zu können.

11. 10-V-08-0003

DL 18/10-2

Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes 2010 - 2015

12. Verschiedenes

ANLAGE: Resolutionen des Schulelternbeirats der Wilhelm-Leuschner-Schule vom 21.05.2010

Tagesordnung II

Bereich Kultur:

1. 10-V-41-0011

Bericht zur Anfrage des Kulturausschusses " Ein starkes kommunales Kino auch in der Zukunft "

ANLAGE: Bericht Dezernat V vom 27.04.2010

2. 10-V-41-0012

DL 18/10-8

Vorabfreigabe 2010 Bereich Kultur III. Quartal 2010

3. 10-V-07-0001

DL 17/10-6

Bekämpfung illegaler Farbschmierereien - Wiesbadener Modell zum Umgang mit illegalen Farbschmierereien

Bereich Kultur/Schule:

4. 10-V-20-0006 DL 19/10-4, 18/10-4
Investitionscontrolling 4. Quartal 2009
5. 10-V-20-0019 DL 19/10-5
Investitionscontrolling 1. Quartal 2010

Bereich Schule:

6. 09-V-40-0047 DL 17/10-1
Freie Waldorfschule Wiesbaden, Vertragsverhandlungen
7. 10-V-08-0005 DL 17/10-7
Unterbringung der Doppeljahrgänge G 8 - G 9 an den Gymnasien und Beseitigung von Raumengpässen an dem Beruflichen Gymnasium
8. 10-V-40-0014 DL 18/10-7
Johannes-Maaß-Schule; Neubau und Brandschutzmaßnahmen - Grundsatzvorlage -
9. 10-F-06-0001
Keine Schulbudget-Kürzungen - kein Personalabbau bei Schulsekretariaten und Schulhausmeister-Stellen!
-Antrag der Stadtverordnetenfraktion Linke Liste Wiesbaden vom 19.01.2010-

ANLAGE: Bericht Dezernat VIII vom 21.05.2010

10. 09-F-25-0045
Mit dem Rad zur Schule
-Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 20. April 2009-

ANLAGE: Bericht Dezernat VIII vom 14.04.2010

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Nehrbaß
Vorsitzender